

Klarstellungsliste mit Antworten zu Bieterfragen

Version 4

Diese Liste enthält Bewerber-/Bieterfragen mit Antworten und allgemeinen Hinweisen des Auftraggebers. Sie ist verbindlicher Teil der Vergabeunterlagen.

Nr.	Datum	Frage	Antwort
1	15.09.2026	"Unter 16.1.1 werden die Auswahlkriterien für die Referenzen definiert. Merkmal 3 fragt die Anzahl von Zertifizierungen der geplanten Einrichtungen ab. Uns ist der Hintergrund in Verbindung mit der Fachplanung Medizintechnik nicht verständlich. Zertifizierungen stehen hier in keinem direkten Zusammenhang. Wir bitten um Erläuterung bzw. bitten dieses Kriterium aufzuheben."	Menge und Art der im Projekt angestrebten bzw. erreichten Zertifizierungen erhöhen regelmäßig die Komplexität der Planungsanforderungen. Maßgeblich sind nur Zertifizierungen, die sich unmittelbar auf technische/strukturelle Leistungsanforderungen auswirken, keine abstrakten Gütesiegel o.Ä. des Bieters (Ziff. 16.1.1 des Anschreibens zum Teilnahmewettbewerb).
2	16.09.2026	"Wie wird eine Referenz bewertet, die alle Kriterien eines "sehr hoch komplexen" Projektes (Dokument "Anschreiben zum Teilnahmewettbewerb" Seite 15) erfüllt, sich jedoch in der LP 8 befindet?"	Siehe Antwort auf Frage Nr. 3.

Nr.	Datum	Frage	Antwort
3	16.09.2026	"Wie wird eine Referenz bewertet, die alle Kriterien eines "sehr hoch komplexen" Projektes (Dokument "Anschreiben zum Teilnahmewettbewerb" Seite 15) erfüllt, jedoch ohne BIM-Anwendung geplant wurde? Die gestellte Bieterfrage erfolgt durch nachfolgenden Sachverhalt: Im Krankenhausbau hat der flächendeckende Einsatz der BIM-Methodik unter anderem mit der Veröffentlichung der Klinik- Informationsanforderungen (KIA) 1.0 erst im Juni 2020 begonnen. Der im Verfahren abgefragte Referenzprojektumfang betrifft Projekte einer Größenordnung, deren fachgerechte Planung und Umsetzung erfahrungsgemäß 6-9 Jahre in Anspruch nimmt. Vor diesem Hintergrund erscheint die Anforderung, nur Projekte, bei denen die wesentlichen Leistungen innerhalb der letzten 10 Jahre maßgeblich erbracht sein müssen, nicht erfüllbar."	Die zu den Punktestufen jeweils typisierten Anforderungen sind ein Vergleichsmaßstab, keine zwingend kumulativ zu erfüllende Anforderungsliste (Ziff. 16.1.1 Anschreiben zum Teilnahmewettbewerb). Die Referenzen werden individuell betrachtet. Hintergrund ist, dass die Komplexität regelmäßig mit einer Vielzahl von Eigenschaften korreliert, aber oft nicht abschließend durch einige wenige Eigenschaften bestimmt werden kann. Die Betrachtung nicht nur einzelner Eigenschaften soll das Risiko von Verzerrungen minimieren. Beispielsweise muss ein Projekt mit einem Investitionsvolumen von 40 Mio. € nicht doppelt so komplex sein wie eines mit 20 Mio. €. Die Erweiterung des Referenzzeitraums von 3 auf 10 Jahre folgt der Empfehlung der Bundesarchitektenkammer.

Nr.	Datum	Frage	Antwort
4	28.09.2026	"Bieterfrage zu Stufe III - Qualitätssicherung, Ziffern 3.1 bis 3.4, Leistung "Mitwirkung an der Lösung von Planungskonflikten": In den Ziffern 3.1 bis 3.4 ist jeweils die Leistung "Mitwirkung an der Lösung von Planungskonflikten" enthalten. Anzahl, Komplexität und Dauer solcher Konflikte hängen maßgeblich von der Planungsqualität des Baupartners und vom Projektverlauf ab. Beides liegt außerhalb des Einflussbereichs des Auftragnehmers und ist zum Zeitpunkt der Angebotserstellung nicht abschätzbar. Die Leistungsbeschreibung enthält hierzu weder eine Mengenangabe (z. B. Anzahl der Konflikte, Abstimmungstermine oder Stunden) noch eine Abgrenzung des geschuldeten Umfangs. Eine pauschale Bepreisung würde die Bieter zwingen, dieses Mengenrisiko mit individuellen Annahmen und Risikozuschlägen einzupreisen. Die Angebote wären in diesem Punkt dann nur eingeschränkt vergleichbar. Wir bitten daher um Bestätigung, dass die Leistung "Mitwirkung an der Lösung von Planungskonflikten" in allen Leistungsphasen nach tatsächlichem Aufwand auf Basis der angebotenen Stundensätze abgerechnet wird. Damit die Angebote vergleichbar bleiben, regen wir an, dass der Auftraggeber für die Wertung ein einheitliches Stundenkontingent je Leistungsphase vorgibt (z. B. "für die Wertung sind je LPH X Stunden anzusetzen"). Dieses Kontingent wäre unverbindlich und würde nach tatsächlichem Aufwand abgerechnet. Alternativ bitten wir um eine Mengenangabe dazu, welcher Umfang mit dem Pauschalpreis abgegolten sein soll."	Bitte beachten Sie: Im aktuellen Stadium des Teilnahmewettbewerbs sind noch keine Angebote einzureichen (siehe Ziff. 5 des Anschreibens zum Teilnahmewettbewerb). Alle Stufen werden pauschal vergütet, die Methode unterscheidet jedoch nach der Stufe. Nur für Stufe I sind die geschätzten Zeitaufwände und die daraus resultierenden Pauschalen bereits verbindlich. Für die Stufen II und III sind die Schätzungen zunächst unverbindlich und erst zum jeweiligen Abruf im Vertragsverlauf verbindlich anzubieten (siehe Ziff. 19.1.2, 19.1.3 des Anschreibens). Als zusätzliche Absicherung der skizzierten Risiken kann in Stufe III im Einzelfall nach tatsächlichem Zeitaufwand vergütet werden, wenn eine verbindliche Kalkulation nicht oder nur mit unverhältnismäßigem Aufwand oder Risiko für den Auftragnehmer möglich ist (siehe Ziff. 10.1.3 des Vertrags). Die Vergleichbarkeit der Angebote ist durch die für alle Stufen einheitlich und verbindlich anzubietenden Honorarsätze nebst einheitlichem Zuschlagssatz für Nebenkosten gesichert.

Nr.	Datum	Frage	Antwort
5	29.09.2026	Allgemeiner Hinweis	Die <u>Leistungsbeschreibung</u> wurde aktualisiert bereitgestellt als: -20260925_HBK-Neubau_MED_Leistungsbeschreibung_2.0.pdf
6	29.09.2026	Allgemeiner Hinweis	Die <u>Projektbeschreibung</u> wurde aktualisiert und mitsamt weiterführender Unterlagen (<u>Anlagen</u>) bereitgestellt als: -20260928_HBK-Neubau_Projektbeschreibung_2.1.pdf -20260928_HBK-Neubau_Projektbeschreibung_2.1_Anlagen.pdf In der Anlage ist Folgendes enthalten: -Medizinkonzept 2.1 -Planungskriterien der Stadt Singen für den Krankenhausneubau -Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Klinikstandort Singen Nord", Plangebiet
7	30.09.2026	Allgemeiner Hinweis	Die unter Nr. 6 bereitgestellte Projektbeschreibung ist zurückgezogen. Die für das Verfahren relevanten Informationen aus den Anlagen sind nun in die Projektbeschreibung überführt. Maßgeblich ist ausschließlich die aktualisierte Fassung der Projektbeschreibung (2.3). Die aktuelle <u>Projektbeschreibung</u> (Version 2.3) ist bereitgestellt als: -20260930_HBK-Neubau_Projektbeschreibung_2.3.pdf

Nr.	Datum	Frage	Antwort
8	30.09.2026	Allgemeiner Hinweis	Das Verfahren wird aus technischen Gründen in einem <u>neuen Projektraum</u> geführt. Für das Verfahren registrierte Unternehmen wurden automatisch in den neuen Projektraum eingeladen. Die Verfahrensbedingungen sind mit wenigen Ausnahmen unverändert (siehe Hinweis Seite 1 des Anschreibens zum Teilnahmewettbewerb). Die <u>Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge</u> wurde vorsorglich verlängert auf: Montag, 12.10.2026 08:00 Uhr